

DIE FAHNE

Die Theresianischen Militärakademie mit ihrer mehr als 250 jährigen Geschichte sah bis zum heutigen Zeitpunkt fünf Fahnen.

Nach 30 Jahren in Verwendung hatte die vierte Fahne unter dem oftmaligen Ausrücken stark gelitten. Die Beschaffung einer neuen Fahne als Kopie der alten war zwingend erforderlich. Gestiftet wurde die neue, nunmehr fünfte Fahne durch den damaligen Bundesminister für Landesverteidigung Günther Platter. Sie wurde am 9. September 2006 der Theresianischen Militärakademie übergeben.

Das Fahnenblatt trägt auf der Aversseite das Bundeswappen. Die Reversseite zeigt das Akademiewappen: Auf silbergrauem Grund das schwarz konturierte Kreuz des Militär-Maria-Theresienordens, darunter die Jahreszahl 1752; über dem Wappen die gold gestickten Initialen Maria Theresias. Die übrigen Seiten des Schildes umgibt ein goldenes Spruchband mit dem in schwarzer Farbe eingestickten Wahlspruch der Akademie „Treu bis in den Tod“.





► Akademiefahne - Aversseite



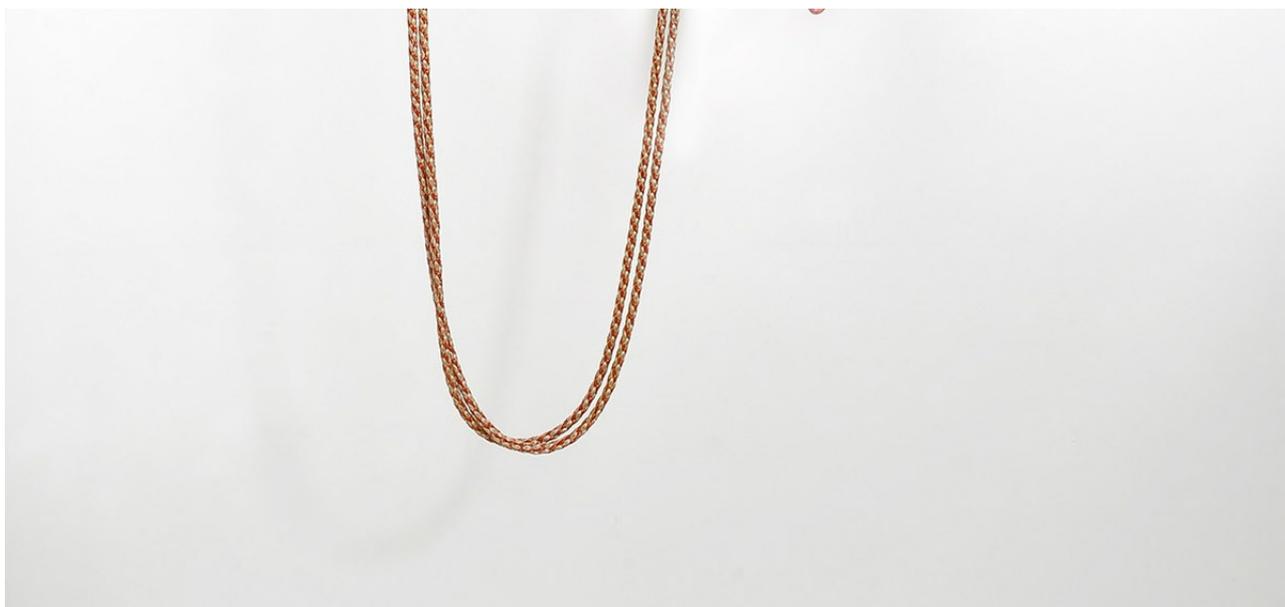
► Akademiefahne - Reversseite

DAS EHRENSIGNALHORN

Neben der Fahne wurde der Theresianischen Militärakademie auch ein Ehrensinalhorn verliehen.

Die durch die Stadt Wiener Neustadt im Jahr 1979 gestiftete Insignie ist aus versilbertem Messingblech, in „F“ gestimmt und hat folgende Inschrift eingraviert: „20 Jahre Theresianische Militärakademie in Wiener Neustadt 1979“. Das Wappentuch zeigt auf der Aversseite den Bundesadler und auf der Reversseite das Wappen der Stadt Wiener Neustadt und die Inschrift „Wiener Neustadt, Der Theresianischen Militärakademie 1979“.





► Ehrensignalhorn der Militärakademie